

MEDIENINFORMATION

Gemeinsames Engagement hilft Leben retten **BIOTRONIK und der ASB verstärken in Berlin gemeinsame Präventionsarbeit zum plötzlichen Herztod**

BERLIN, 5. Oktober 2017 – [BIOTRONIK](#) kooperiert im Rahmen der Initiative „BERLIN SCHOCKT“ gemeinsam mit dem [Arbeiter-Samariter-Bund \(ASB\) Berlin](#). Aus gutem Grund: Jährlich sterben bis zu 200.000 Menschen am plötzlichen Herztod¹ – eine der häufigsten Todesursachen in Deutschland. Bei einem Herzinfarkt sind daher die ersten Minuten entscheidend. Schnelle Hilfe, im Idealfall der Einsatz eines Automatisierten Externen Defibrillators (AED), kurz Defi, kann Leben retten.² Doch die Bereitschaft zur Hilfeleistung im Notfall und die Kenntnis im Umgang mit AEDs ist in der Bevölkerung nur gering ausgeprägt. Zwar stehen in Berlin bereits an vielen Orten solche Geräte zur Verfügung – nur wo?

Als Antwort darauf hat der ASB die Initiative „BERLIN SCHOCKT“ ins Leben gerufen. „Mit Berlin Schockt wollen wir die Soforthilfe bei einem plötzlichen Herzstillstand in Berlin verbessern. Wir freuen uns sehr, dass wir unsere Initiative gemeinsam mit Biotronik weiter voranbringen können“, erklärt ASB-Landesgeschäftsführer Jörg Hinderberger. Ziel der Kampagne ist es, sämtliche AED-Geräte im Großraum Berlin zu registrieren, um ein möglichst großes Netz an öffentlich zugänglichen Defibrillatoren zu schaffen. Über die kostenfreie [App „BERLIN SCHOCKT“](#) können diese Standorte abgerufen und es kann durch Laien schneller Hilfe geleistet werden bis die Rettungskräfte eintreffen. So hat BIOTRONIK bereits einen eigenen sowie einen gespendeten AED für den Veranstaltungsort Heimathafen Neukölln registrieren lassen.

Darüber hinaus unterstützt BIOTRONIK den ASB Berlin in der öffentlichen Aufklärungsarbeit, um die Berliner für eine schnelle und sichere Reaktion im Notfall zu sensibilisieren. Unter anderem wurden auf dem diesjährigen Weltspieltag am Alexanderplatz Kinder und Jugendliche an Informationsständen über das Thema Herzschwäche informiert und Erste-Hilfe-Kenntnisse vermittelt.

„Das Wohl unserer Patienten und die Herzgesundheit sind unsere oberste Priorität. Täglich retten wir Menschenleben mit unseren Schrittmachern und implantierbaren Defibrillatoren. Wir glauben, dass in vielen Fällen der plötzliche Herztod vermieden werden kann - vor allem durch Aufklärung und das beherrzte Eingreifen von Helfern an Ort und Stelle. Daher unterstützen wir die so wichtige Kampagne des ASB Berlin“, betont Dr. Olaf Dippel, Standortleiter BIOTRONIK.

Näheres zur Partnerschaft und gemeinsamen Präventionsarbeit erfahren Pressevertreter am 24. Oktober von 10 bis 13:30 Uhr am Unternehmenssitz von BIOTRONIK in Neukölln. Die offizielle Einladung hierzu folgt in Kürze.

Referenzen:

¹ DGK. Stress ist eigenständiger Risikofaktor für plötzlichen Herztod. 20. April 2017. doi: <http://bit.ly/2hExTZN>

² About AEDs. Sudden Cardiac Arrest Association. 2016. doi: <http://bit.ly/2wDlRkg>

Über den ASB Berlin

Der Arbeiter-Samariter Bund (ASB) ist eine bundesweit tätige Hilfs- und Wohlfahrtsorganisation. In Berlin unterstützen über 57.000 Menschen den ASB mit ihrer Mitgliedschaft den. Rund 1.200 Berlinerinnen und Berliner engagieren sich ehrenamtlich im ASB. Seit der Gründung im Jahr 1888 in Berlin bietet der Verein Dienste an, die sich an den Bedürfnissen der Menschen in Notlagen orientieren.

Über BIOTRONIK

Als einer der weltweit führenden Hersteller kardio- und endovaskulärer Medizintechnik mit Hauptsitz in Berlin ist BIOTRONIK in über 100 Ländern präsent. Millionen implantierte BIOTRONIK-Produkte – Implantate zur Herzrhythmustherapie und Produkte zur koronaren und peripheren vasculären Intervention – tragen dazu bei, die Lebensqualität von Patienten zu verbessern und Leben zu retten. Seit der Entwicklung des ersten deutschen Herzschrittmachers im Jahr 1963 hat BIOTRONIK zahlreiche Innovationen auf den Markt gebracht: Magmaris, den ersten resorbierbaren Magnesium Scaffold mit klinisch belegter Wirksamkeit; die telemedizinische Fernnachsorge mit BIOTRONIK Home Monitoring®; Pulsar, den weltweit ersten 4 F kompatiblen Stent für die Behandlung von langen Läsionen; den ersten Medikament-freisetzenden Hybrid-Stent Orsiro; sowie die weltweit ersten implantierbaren Defibrillatoren und Implantate zur Herzinsuffizienztherapie mit ProMRI® Technologie.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.biotronik.com

Twitter: [@BIOTRONIK_News](https://twitter.com/BIOTRONIK_News)

LinkedIn: www.linkedin.com/company/biotronik

Web: www.berlin-schockt.de

Facebook: <https://www.facebook.com/BerlinSchockt>

Kontakt:

Manuela Schildwächter
Senior Manager Communications & PR
BIOTRONIK SE & Co. KG
Woermannkehre 1
12359 Berlin
Tel. +49 30 68905-1414
E-Mail: [presse\(at\)biotronik.com](mailto:presse(at)biotronik.com)

Melanie Rohrman
Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband
Berlin e.V.
Rudolfstraße 9
10245 Berlin
Tel. 030 - 21307-122
E-Mail: [m.rohrmann\(at\)asb-berlin.de](mailto:m.rohrmann(at)asb-berlin.de)